



Newsletter für Ehrenamtliche – September 2019

Koordinierungsstelle für Integration und Migration im Kreis Plön

Liebe ehrenamtlich Engagierte in der Flüchtlingshilfe des Kreises Plön,

mit herbstlichen Grüßen senden wir Ihnen den „Newsletter für Ehrenamtliche“ für September 2019.

Leider handelt es sich bei diesem Newsletter um den letzten der inzwischen gut etablierten monatlichen „Reihe“. Die Finanzierung der Ehrenamtskoordination in der Flüchtlingshilfe durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein wird nicht verlängert und läuft somit aus. Nach aktuellem Stand wird es ab dem 1.10.2019 und in naher Zukunft keine zentrale Anlaufstelle für ehrenamtliche Flüchtlingshelfer auf Kreis-Ebene mehr geben. Diese Entwicklung bedauern wir sehr, zumal uns die Zusammenarbeit mit Ihnen allen nach wie vor viel Spaß macht und wir Ihr Engagement sehr zu schätzen wissen – bleiben Sie bitte dabei!

Zur Aufheiterung noch die gute Nachricht: wir beide bleiben der Koordinierungsstelle für Integration und Migration Kreis Plön erhalten - ab dem 1.10.2019 dann in neuer Funktion als Koordinatorinnen für Integration und Teilhabe. Unsere Kontaktdaten bleiben die Gleichen; auch zukünftig versorgen wir Sie mit wichtigen Informationen und unterstützen Sie weiterhin – dann in anderer Form „aus der zweiten Reihe“.

Die „erste Reihe“ stellen wir Ihnen – mitsamt schöner Geschichten und Überraschungen - im Dezember im Rahmen eines Adventskalenders vor, Sie dürfen sich also schon in Vorfreude üben. Wenn Sie den Adventskalender erhalten wollen, schicken Sie uns gerne jetzt schon eine Email mit dem Betreff „Adventskalender“ – und schon sind Sie dabei!

Last but not least: lassen Sie sich bitte nicht unsere Informationsveranstaltung „Was macht Flucht mit Männlichkeit? - Muslimische Männer in der Migrationskrise“ mit Dipl. jur. Jens Leutloff am 18. November 2019 in Schwentinental entgehen. Diese haben wir bereits organisiert und werden sie natürlich auch durchführen. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Herzliche Grüße!

Magdalena Wassink und Christine Wulf
Ehrenamtskoordinatorinnen des Kreises Plön

Angebote für Ehrenamtliche

„Was macht Flucht mit Männlichkeit? - Muslimische Männer in der Migrationskrise“ mit Dipl. jur. Jens Leutloff am 18. November 2019 in Schwentinental

Das Wissen um zentrale Aspekte regionaler, konfessioneller und kultureller Besonderheiten des Islam kann für Sie als ehrenamtlich Betreuende*r eine gute Unterstützung darstellen.

An diesem Abend beschäftigen Sie sich u.a. mit folgenden Fragestellungen: Wie sehen muslimische Männerbilder aus? Welche Rollenverständnisse zu anderen Familienmitgliedern – insbesondere gegenüber Frauen - erwachsen aus den religiösen Anforderungen an Männer? Welche Bedeutung hat Bildung hier im kulturellen Kontext? Und was bedeutet das konkret für Ihre ehrenamtliche Unterstützung?

Diese und weitere Fragen beantwortet der Hamburger Referent Dipl. jur. Jens Leutloff, Islamwissenschaftler und Dozent für interkulturelle Bildung und Kommunikation sowie Migration und Integration, in einem Vortrag mit anschließender Fragerunde am Montag, 18. November 2019 von 18:00 bis 20:00 Uhr, im Großen Bürgersaal im Rathaus Schwentental, Theodor-Storm-Platz 1.

Die Veranstaltung ist gebührenfrei und wird vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein gefördert. Um Anmeldung bis zum 14.11.19 wird gebeten unter magdalena.wassink@kreis-ploen.de oder christine.wulf@kreis-ploen.de oder Tel. 04522-743-693.

„Neuregelungen im Migrationspakt“ mit Reinhard Pohl am 1. Oktober 2019 in Rendsburg

Im Juni hat der Bundestag acht Gesetze zur Migrationspolitik verabschiedet. Damit wird einerseits die Einwanderung von Fachkräften ermöglicht, es gibt auch einige neue Möglichkeiten für einen „Spurwechsel“: Geflüchtete, deren Asylantrag abgelehnt wurde, können durch Ausbildung oder Arbeit einen anderen Aufenthaltstitel erhalten.

Das „Migrationspaket“ ist relativ kompliziert. Eine Vielzahl von Gesetzen wurde geändert oder um neue Regelungen ergänzt, das betrifft den Aufenthalt, das Asylverfahren, die Duldung und Abschiebung, die Abschiebungshaft. Die Änderungen betreffen aber auch das Leistungsrecht, die Asylbewerberleistungen und die Sozialgesetzbücher. Geändert werden auch die Speicherung von Daten und der Zugriff auf Daten für verschiedene Behörden im In- und Ausland. Neuerungen zur Passpflicht und Botschaftsbesuchen, zu ehrenamtlicher Arbeit, zu den Aufgaben der Jugendämter, zu aufgefundenen Ausweispapieren und auch zu Einbürgerung und Ausbürgerung sind auch für Fachleute unübersichtlich.

Reinhard Pohl (Journalist) referiert am Dienstag, 1. Oktober 2019, 9.30 – 12.30 Uhr bei der Diakonie, Kanalufer 48, in 24768 Rendsburg zu den neuen Regelungen.

Um Anmeldung bis zum 26. September 2019 bei Petra Clasen, clasen@diakonie-sh.de oder Fax 04331 593-35-243 wird gebeten. Die Einladung finden Sie anhängend.

Asylrecht

Druckfrische Handreichung für die Unterstützung unbegleiteter Minderjähriger im Asylverfahren

Die Handreichung, im Juli 2019 herausgegeben von UNHCR und dem Informationsverbund Asyl und Migration, möchte allen Personen, die sich mit der Unterstützung von unbegleiteten Minderjährigen befassen, Grundkenntnisse in asyl- und aufenthaltsrechtlichen Fragen vermitteln. Sie richtet sich insbesondere – aber nicht ausschließlich - an Personen, die eine Vormundschaft übernommen haben oder übernehmen wollen. Die Broschüre enthält grundlegende Informationen zu Aspekten, die bei unbegleiteten Minderjährigen in Bezug auf aufenthaltsrechtliche Fragen und das Asylverfahren relevant sind. Behandelt werden u.a.:

- Der Begriff des Kindeswohls
- Grundkenntnisse des Aufenthaltsrechts
- Asylantragstellung und Asylverfahren
- Grundkenntnisse zum Asyl- und Flüchtlingsrecht
- Schutzformen und daraus folgende Rechte
- Aufenthalt ohne Asylverfahren oder nach Ablehnung des Asylantrags

Ergänzend werden in verschiedenen Übersichten die Voraussetzungen für einen Schutzstatus sowie die Rechte und Möglichkeiten nach Abschluss des Asylverfahrens detailliert dargestellt.

Wir weisen explizit darauf hin, dass interessierten Unterstützern mithilfe der Broschüre lediglich der Einstieg in die aufenthalts- sowie asylrechtliche Materie erleichtert und die Einschätzung der rechtlichen Fragestellungen ermöglicht werden. Zusätzlicher Rat von Fachleuten sollte jedoch unbedingt eingeholt werden.

Unter

https://www.asyl.net/fileadmin/user_upload/publikationen/Arbeitshilfen/2019_Broschuere_Vormundschaft_web_fin.pdf steht die Handreichung zum Download bereit.

Leitfaden zur Aufenthaltsverfestigung

Personen mit Aufenthaltserlaubnis haben unter bestimmten Umständen die Möglichkeit, nach Ablauf einiger Jahre einen unbefristeten Aufenthaltstitel zu beantragen. Der Leitfaden ist im Rahmen des AMIF Projektes „Welcome“ und „Welcome 2 Baden-Württemberg“ (aktualisiert April 2019) entstanden und gibt einen Überblick über den rechtlichen Rahmen und die Voraussetzungen. Sie finden ihn anhängend in pdf-Format. Wichtig: Die Angaben sind ohne Gewähr und ersetzen keine individuelle umfangreiche (Rechts-)Beratung.

Sprache, Arbeit und Ausbildung

Zugang von Ausländer*innen zur Förderung von Berufsausbildung und Ausbildungsvorbereitung neu aufgestellt

Zum 1. August und zum 1. September 2019 sind zwei Gesetzesänderungen in Kraft getreten, die den Zugang zu den Leistungen während einer Ausbildung für Menschen mit Aufenthaltsgestattung, Duldung und bestimmten Aufenthaltserlaubnissen grundlegend ändern. Viele Betroffene, die bislang keine oder nur mit langen Voraufenthaltsfristen Leistungen der Ausbildungsförderung erhalten konnten, haben nun einen Anspruch auf Leistungen. Zugleich ist die Förderlücke im Asylbewerberleistungsgesetz während einer Ausbildung weitgehend geschlossen worden.

Eine gut gegliederte und gut verständliche Übersicht finden Sie unter

https://www.einwanderer.net/fileadmin/downloads/tabellen_und_uebersichten/Ausbildungsfoerderung_IQ_2019.pdf Das „Faktenpapier Ausbildungsförderung“ des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales ist abrufbar unter <http://azf3.de/wp-content/uploads/2019/08/BMAS-Faktenpapier-ausbildungsfoerderung-08-2019.pdf>

Wie finde ich eine Ausbildung? – niederschwelliges Video auf youtube

In dem Video des Thüringer Flüchtlingsrates wird erklärt, welche Schritte gegangen werden müssen, um eine Ausbildung zu finden. Wie ist eigentlich eine Ausbildung aufgebaut? Stellt die Ausbildungsduldung eine Bleibeperspektive in Deutschland dar? Das Youtube-Tutorial soll auf solche Fragen möglichst niederschwellige erste Antworten liefern. Hier die Links zu den Sprachversionen des Videos „Wie finde ich eine Ausbildung“:

Arabisch <https://www.youtube.com/watch?v=L2-P3RFSXRQ>

Dari <https://www.youtube.com/watch?v=ylAedhpV7zk>

Deutsch <https://www.youtube.com/watch?v=8Fzt5FGjz7s>

Französisch <https://www.youtube.com/watch?v=vUxiJ1b6tdl>

Serbokroatisch https://www.youtube.com/watch?v=B2Nf_xekWyo

Tigrinya <https://www.youtube.com/watch?v=wZaHu9ZiJ10>

Teilhabe

Internationaler Mitmach-Chor startet am 21. September 2019 in Plön

Martina Hagemann und Eva Starck-Ottkowitz, hauptberuflich als Beraterinnen und Coaches für MigrantInnen bei der AWO Bildung und Arbeit tätig, initiieren ehrenamtlich einen Laien-Chor, in dem Menschen aller Nationalitäten (ab 12 Jahren) gemeinsam international bekannte Lieder singen - gemeinnützig und kostenlos, ohne hohen musikalischen Anspruch und ohne Noten, dafür aber mit viel Spaß

am Singen.

Erstmalig am 21. September 2019 und dann immer samstags von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr trifft sich der Laien-Chor im Haus der VHS, Krabbe 17, in Plön. Martina Hagemann hat bereits 2015/2016 den Laien-Chor für Geflüchtete und Deutsche „refugees & friends“ in Oldenburg/Holstein geleitet und ist Ansprechpartnerin bei Fragen unter Tel. 0160 63 63 226.

Mehrsprachige Handzettel zur Weitergabe an mögliche Interessenten finden Sie anhängend.

Wohlvollend begleitet und unterstützt wird die Idee von der Koordinierungsstelle Integration und Teilhabe der Kreisverwaltung Plön und von der VHS Plön.

Basketball-Integrationscamp in den Herbstferien

Vom 07.10. bis zum 11.10.2019 findet in Neumünster das 2. integrative Basketballcamp „bAskets Without bOrders Vol. 2“ für Kinder aus allen sozialen Milieus statt. Der AWO Stadtverband Neumünster e.V. organisiert ein fünftägiges Camp für Kinder im Alter von 9 bis 14 Jahren. Die Kinder sollen sowohl an den Sport herangeführt als auch für kulturübergreifende Aspekte sensibilisiert werden und in täglichen Wettkämpfen die erlernten Fähigkeiten anwenden, um sich im sportlichen Wettbewerb zu messen. Abschließend wird es eine Siegerehrung sowie ein gemeinsames Abschlussfest für alle Teilnehmenden geben.

Für Kinder aus sozial schwachen Familien oder Familien, die Leistungen vom Jobcenter bzw. der Agentur für Arbeit beziehen, werden die Teilnahmegebühren in Höhe von 30 € für die ersten 20 Personen übernommen. Ausreichend ist die Vorlage der Bildungskarte oder eine Bestätigung der Erstaufnahmeeinrichtung. Nähere Informationen finden Sie im Anhang.

Anmeldung telefonisch unter 04321 / 91 77 0 oder per Mail unter info@awo-neumuenster.de.

Anmeldeschluss ist der 02.10.2019.

Informationen aus den Helferkreisen

Flüchtlingshilfen Preetz, Selent und Wankendorf erhalten Förderpreis 2019 von der Ike und Berthold Roland Stiftung

Die Ike und Berthold Roland Stiftung mit Sitz in Mannheim unterstützt deutschlandweit herausragendes soziales Engagement. Der Geschäftsführer der Stiftung ist über die Medien auf die Protestaktion der drei Flüchtlingsinitiativen des Kreises Plön mit der Rückgabe der Ehrenamtsnadeln sowie der Überreichung der Positionspapiere vergangenen Herbst aufmerksam geworden und war sehr angetan von der Arbeit, die in seinen Augen gesellschaftspolitisches Verständnis und nachhaltige Umsetzung verknüpft.

Ende August wurde den Flüchtlingshilfen Preetz, Selent und Wankendorf von der Ike und Berthold Roland Stiftung der Förderpreis 2019 für das herausragende mitmenschliche Engagement überreicht. Jede der drei Flüchtlingsinitiativen bekam einen Scheck von 500 Euro überreicht.

Einen Artikel aus den Kieler Nachrichten, in dem über die Preisverleihung berichtet wird, finden Sie anhängend.

Koordinierungsstelle Integration und Migration

Newsletter-Archiv

Das Archiv der „Newsletter für Ehrenamtliche“ finden Sie auf unserer Homepage unter:

<http://www.international.kreis-ploen.de/Ehrenamtlich-Engagierte/Newsletter>